

T o d d M c F a r l a n e ' s



SPAWN 76

panini comics

www.paninicomics.de

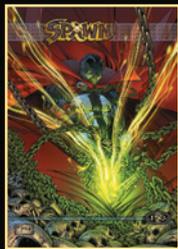
SPAWN



McFARLANE

01)

OHNE TITEL

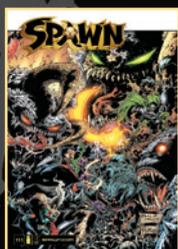


Untitled
Spawn 150
Oktober 2005

AUTOR TODD McFARLANE, DAVID HINE & BRIAN HOLGUIN
ZEICHNER ANGEL MEDINA, PHILIP TAN
TUSCHE DANNY MIKI, VICTOR OLAZABA, ALLEN MARTINEZ & EDGAR TADEO
FARBEN BRIAN HABERLIN & ANDY TROY
LETTERING WALPROJECT
ÜBERSETZUNG CLAUDIA FLIEGE

51)

DAS VERSPRECHEN



The Promise
Spawn 151
November 2005

AUTOR DAVID HINE
ZEICHNER PHILIP TAN
TUSCHE DANNY MIKI, ALLEN MARTINEZ, RYAN WINN & CRIME LAB STUDIOS
FARBEN BRIAN HABERLIN & ANDY TROY
LETTERING WALPROJECT
ÜBERSETZUNG CLAUDIA FLIEGE

SPAWN



www.paninicomics.de



MAN WIRD NUR EINMAL 150!

Es gibt nur wenige amerikanische Comic-Serien jenseits von DC und Marvel, die die stolze Zahl von 150 Ausgaben erreichen. Daher ist das allemal ein Anlass zum Feiern und definitiv ein Grund, euch eine ganz besondere Geschichte zu präsentieren! Genauer gesagt den Anfang der größten und lang ersehnten Geschichte der ganzen Serie. In dieser Ausgabe beginnt **Armageddon**, die Schlacht zwischen Himmel und Hölle.

„Dieser Charakter und die Vision, die ich von ihm habe, muss einfach immer wieder an neue Grenzen getrieben werden“, meint SPAWN-Schöpfer **Todd McFarlane**, der die Serie seit 1992 künstlerisch betreut. „Ich glaube, das Tempo war zuletzt etwas zu langsam, aber jetzt steuern wir SPAWN auf den Super-Highway. Es kommen große Veränderungen auf uns zu. Veränderungen auf kosmischer Ebene, und es wird ein ziemlich aufregender Trip!“

Und der neue, britische Autor **David Hine** legt nach: „Wir schalten einen Gang rauf und lassen die Reifen quietschen! In gewisser Hinsicht war SPAWN in den Kreisen der Hölle gefangen und die Albträume wiederholten sich. Es wird Zeit, dass wir ein paar neue hervorholen.“

Die Gestaltung des Weltendes liegt in der Hand von **Philip Tan**. David Hine grinst vielsagend: „Es ist ein geradezu höllischer Job, in die Fußstapfen von Todd, Greg und Angel zu treten, aber Philip ist der richtige Mann. Schon seltsam, aber wenn Zeichner sich mit **Spawn** beschäftigen, hat man das Gefühl, sie wären besessen von ihm. Ich hab Gerüchte gehört, dass Phils Augen grün zu leuchten beginnen, sobald er sich an den Zeichentisch setzt...“

Leuchtende Augen dürften auch die SPAWN-Fans angesichts von „**Armageddon**“ bekommen. 150 Ausgaben sind schließlich erst der Anfang!



SPAWN

Al Simmons, zur Hölle gefahren und wieder auferstanden. Ein Störfaktor im ewigen Krieg zwischen Himmel und Hölle.



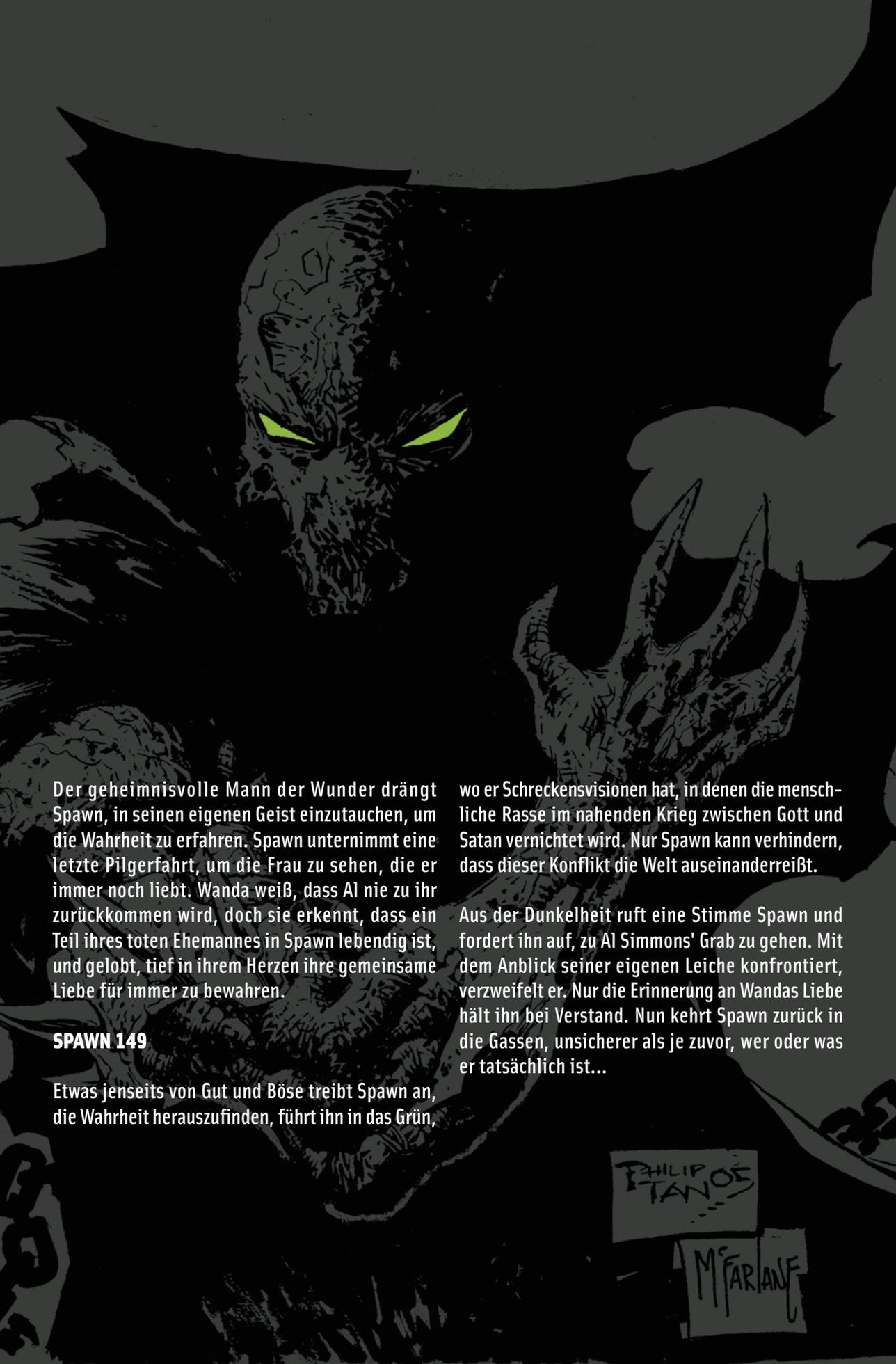
CHRISTOPHER WELLAND

Ein kleiner Junge, dem eine schwere Bürde auferlegt wird.



MAMMON

Seine Namen sind Legion, seine Absichten undurchschaubar. Er ist ein Mächtiger der Hölle, dem die Hölle nicht genug ist.



Der geheimnisvolle Mann der Wunder drängt Spawn, in seinen eigenen Geist einzutauchen, um die Wahrheit zu erfahren. Spawn unternimmt eine letzte Pilgerfahrt, um die Frau zu sehen, die er immer noch liebt. Wanda weiß, dass Al nie zu ihr zurückkommen wird, doch sie erkennt, dass ein Teil ihres toten Ehemannes in Spawn lebendig ist, und gelobt, tief in ihrem Herzen ihre gemeinsame Liebe für immer zu bewahren.

SPAWN 149

Etwas jenseits von Gut und Böse treibt Spawn an, die Wahrheit herauszufinden, führt ihn in das Grün,

wo er Schreckensvisionen hat, in denen die menschliche Rasse im nahenden Krieg zwischen Gott und Satan vernichtet wird. Nur Spawn kann verhindern, dass dieser Konflikt die Welt auseinanderreißt.

Aus der Dunkelheit ruft eine Stimme Spawn und fordert ihn auf, zu Al Simmons' Grab zu gehen. Mit dem Anblick seiner eigenen Leiche konfrontiert, verzweifelt er. Nur die Erinnerung an Wandas Liebe hält ihn bei Verstand. Nun kehrt Spawn zurück in die Gassen, unsicherer als je zuvor, wer oder was er tatsächlich ist...



MIT
DIESEM
RING
NEHME
ICH...

WANDA...
WIE KONNTE
ICH...
WANDA!

JETZT
ERINNERE
ICH MICH.

WIE KONNTE
ICH SIE JE
VERGESSEN?



ES KOMMT ALLES ZURÜCK. SO VIELE ERINNERUNGEN, DASS ICH GLAUBE, DARIN ZU ERTRINKEN.

MEIN LEBEN...
LINSER LEBEN...

MEIN TOD...

MEINE WIEDERGEURT ALS DIESES MONSTER...



DER GRUND,
WARUM ICH DIESEN PAKT
GESCHLOSSEN HABE.

DER GRUND,
WARUM ICH
ZURÜCKKOMMEN
MUSSTE.

NUR, UM SIE
NOCH EINMAL ZU
SEHEN.

LIND UM AUS
DIESER WELT EI-
NEN BESSEREN,
SICHEREREN ORT
ZU MACHEN... FÜR
SIE... UND FÜR
DIE, DIE SIE
LIEBT.



WANDA.

WIE KONNTE
ICH SIE VER-
GESSEN?

ICH WERDE MICH
FÜR DIESE QUAL RÄCHEN,
FÜR DIESES BOSHAFTE
SPIEL, DAS MIT MIR
GETRIEBEN WURDE.

DOCH
ZUERST MUSS
ICH ZURÜCK.

ZURÜCK
DAHIN, WO
ALLES BE-
GANN.

Zwischenspiel

Al Simmons glaubte nie an Gott oder den Teufel. Er hatte seine eigene Vorstellung von Gut und Böse, einen Moralkodex, der ihm erlaubte, für die Geheim-Truppen seines Landes zu töten.

Das änderte sich von Grund auf, als sein vorgesetzter Offizier ihn verriet. Denn Jason Wynns Ambitionen gingen weit über den Dienst fürs Vaterland hinaus, und als diese Ambitionen den Tod seines besten Offiziers verlangten, zögerte er keine Sekunde, und er befahl Simmons' Hinrichtung. Sein letzter Gedanke, bevor ihm eine Kugel das Gehirn zerfetzte, galt seiner geliebten Frau Wanda. Und im Moment des Todes hörte er eine Stimme, die ihn fragte, was er tun würde, um ihr Gesicht noch einmal zu sehen. Seine Antwort verdammte ihn: "Alles..."

Seine Seele fuhr zur Hölle, und er wurde als Hellspawn wiedergeboren – ein Wesen aus Nekroplasma, das symbiotisch mit einem lebenden Kostüm verbunden ist. Er kehrte zur Erde zurück, wo er in einer heruntergekommenen Gegend von New York unter obdachlosen Verlierern der Gesellschaft lebte, eine Gegend, die als "die Gassen" bekannt ist. Er stand vor der Herausforderung zu überleben oder ein zweites Mal zu sterben, diesmal ohne jede Hoffnung auf Wiederkehr. Er musste lernen, die unermesslichen Kräfte seines neuen Körpers zu kontrollieren. Sollte er überleben, würde er an der Seite anderer Hellspawns, die die Hölle im Laufe der Jahrtausende rekrutiert hatte, die Dämonenhorden in der kommenden Schlacht gegen die Armeen des Himmels führen.

Die letzte Stunde naht, und sowohl Himmel als auch Hölle haben erkannt, dass dieser Spawn anders ist, größer als jeder, der vor ihm kam. Aber Spawn akzeptierte weder die Befehlsgewalt des Himmels noch die der Hölle. Er tötete seinen dämonischen Herrn Malebolgia, und als man ihm den verwaisten Thron der Hölle anbot, da lehnte er auch diesen ab. Denn Spawn giert nicht nach Macht. Das einzige, was er wirklich braucht, ist die Liebe seiner Frau Wanda.

Aber als Al Simmons im grässlichen Körper Spawns zur Erde zurückkehrte, waren seit seinem Tod fünf Jahre vergangen. Wanda hatte wieder geheiratet, und zwar Simmons' besten Freund, Terry Fitzgerald. Wanda und Terry hatten eine Tochter, Cyan, und Simmons wusste, dass er nie wieder den Platz an Wandas Seite einnehmen würde.

So verbrachte Spawn viele Jahre voller endloser Konflikte, da die Mächte des Himmels und der Hölle um seine Gunst stritten. Denn ihnen war bewusst, dass Spawn der Schlüssel zum Sieg im nahenden Krieg sein würde. In seinem Streben, die Kontrolle über die Hölle zu erlangen, schickte sich Lord Mammon an, die versteckte Wahrheit herauszubekommen. Er nahm Spawn die Erinnerung an die gemeinsame Zeit mit Wanda in der Hoffnung, der tieferliegenden Wahrheit jenseits dieser Erinnerungen auf die Spur zu kommen.

Aber nun haben andere Mächte eingegriffen.